

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 91

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.— (Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto)). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Antlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Bodenkreditbank in Basel.
Bürgerchaftsgenossenschaft des bernischen Gewerbes, Burgdorf.
Genossenschaft für Heizölversorgung, St. Gallen.
Jules Chappuis fils S. A., Genève.
Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Venezuela: Devisenvorschriften. — Vénézuéla: Prescriptions en matière de devises.
Nigerien: Zollvorschriften. — Nigéria: Prescriptions douanieres.
Liste Gratisaktien, Kapitalumstellungen und Liquidationen ausländischer Gesellschaften (Mitteilung). — Liste des actions gratuites, modifications de capital et liquidations de sociétés étrangères (communiqué).
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.
EFTA-Dokumentation (4. Nachtrag). — Documentation AELE (4^e complément).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweizer Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Scheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Altstetten-Zürich (353¹)

Gemeinschuldnerin: Viani & Co., Kommanditgesellschaft, Handel mit Werkzeugen und Werkzeugmaschinen, Luggwegstrasse 50, Zürich 9/48.
Datum der Konkurseröffnung: 20. März 1962.
Summarisches Verfahren im Sinne von Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 25. April 1962.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (354¹)

Gemeinschuldner: Müller Felix Leopold, Vertreter, geb. 1931, von Obermumpf, wohnhaft Kurvenstrasse 7, Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 9. März 1962.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist für Forderungen: bis 24. April 1962.

Kt. Bern Konkursamt Wangen a. d. A. (412)

Gemeinschuldner: Haener Hans, geb. 29. Juli 1887, von Solothurn, Fabrikation von Kraftfuttermitteln, Herzogenbuchsee.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Datum der Konkurseröffnung: 16. März 1962.
Eingabefrist: innert 20 Tagen, d. h. bis 10. Mai 1962.
NB. Die sämtlichen Forderungen sind Wert 16. März 1962 zu berechnen.

Kt. Uri Konkursamt Uri (413)

Gemeinschuldner: Baumann-Lusmann Christian, Handlung, Amsteg/Uri.
Konkurseröffnung: 22. August 1961.
Vorläufige Publikation im SHAB. vom 7. Oktober 1961.
Summarisches Verfahren gemäss Entscheid des Landgerichts Uri vom 20. März 1962.
Grundstück HB 917, Amsteg.
Eingabefrist: 20 Tage seit Publikation.

NB. Wenn ein Gläubiger das ordentliche Konkursverfahren begehrt, hat er dies vor Verteilung des Erlöses dem Konkursamt Uri mitzuteilen und einen Kostenvorschuss von Fr. 500 gleichzeitig auf Konto VII 4666 einzubehalten, unter Vorbehalt weiterer Nachforderungen durch das Konkursamt Uri.

Das Lastenverzeichnis bezüglich HB 917 Amsteg/Uri liegt vom 11. April 1962 beim Konkursamt Uri öffentlich auf. Kollokationsklage binnen 10 Tagen nach Art. 250 SchKG.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (414)

Gemeinschuldner: Luehsinger-Braun Max Walter, Hochbergerstrasse 100, unbeschränkt haftender Gesellschafter der failliten Firma «Quick-Reisen und Transporte W. Luehsinger & Co.», in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 29. März 1962, Insolvenzerklärung.
Summarisches Konkursverfahren.
Eingabefrist: bis und mit 8. Mai 1962.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Frauenfeld für das Konkursamt Frauenfeld (411)

Nachtrag

Konkurseröffnung Fa. Burri & Kull, Baugeschäft, Hüttlingen (TG), (Büro: Hultlegstr. 19, Winterthur; Lager: Rikon /ZH).

Verwertung der Aktiven: Unter Vorbehalt der Beschlussfähigkeit der 1. Gläubigerversammlung erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, ausser dem Büroinventar auch das an der Langgasse 80 in Winterthur stehende Gerüst und die in Rikon (ZH) befindlichen Aktiven nach freiem Ermessen zu verwerten, sofern nicht eine Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 24. April 1962 dagegen bei der Konkursverwaltung schriftlich Einsprache erhebt. Der Lagerplatz in Rikon muss raschmöglichst geräumt werden.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. du Valais Office des faillites, Sion (418)

L'état de collocation de la faillite de Bridy Félicien, négociant à Ormône/Savièse est déposé à l'office précité.
Délai pour intenter action: 10 jours.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. St. Gallen Konkursamt See, Rapperswil (419)

Der am 14. März 1960 über Resegatti Oskar, Hoch- und Tiefbau, Uznach, eröffnete Konkurs ist zufolge Abschlusses eines gerichtlichen Nachlassvertrages durch Entscheid des Konkursrichters vom 14. April 1962 widerrufen und der Schuldner wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt worden.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Boudry (415)

Failli: Seletto Italo, 1908, originaire d'Italie, entrepreneur, Bevaix.
A la suite du retrait de toutes les productions, la faillite prononcée le 10 mars 1959 a été révoquée par le Tribunal civil du district de Boudry, selon jugement rendu le 14 avril 1962.

En conséquence, le failli a été réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg Tribunal de la Sarine, Fribourg (416)

Débitrice: Manufacture de Peaux et Fourrures S.A. (Fell und Pelz Manufaktur A.G.), à Fribourg, Neuveville, 106-107.

Jour, heures et lieu de l'audience: mardi 24 avril 1962, à 14 heures, à la salle du Tribunal, maison de Justice, à Fribourg.

Fribourg, le 16 avril 1962.

Le président du Tribunal:
Ch. Guggenheim.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel-Stadt (417)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 12. April 1962 den von der Einzelfirma

L. Pudles, Inh. Wwe. Henriette Pudles,

Handel mit Herrenkonfektion, Rosentalstr. 5, Basel, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt das Konkursamt Basel-Stadt, Basel.

Basel, den 12. April 1962.

Zivilgerichtsschreiberei,
Prozesskanzlei.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Bern, Luzern, Fribourg, Schaffhausen, Appenzell I.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Valais, Genève.

Bern - Berne - Bern

Bureau Aarwangen

11. April 1962. Textilien usw.

E. Polier, in Langenthal; Fabrikation von Textilwaren und Handel mit Textil- und andern Waren (SHAB. Nr. 234 vom 5. Oktober 1956, Seite 2522). Der Gerichtspräsident von Aarwangen hat durch Urteil vom 22. März 1962 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

Bureau Bern

12. April 1962.

Otto Ellenberger, Garage Holligen, in Bern (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1958, Seite 3287). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Firma «René Ellenberger», in Bern, übernommen.

12. April 1962. Automobile.

René Ellenberger, in Bern. Inhaber der Firma ist René Ellenberger, von Heimiswil, in Bern. Aktiven und Passiven werden von der gelöschten Einzelfirma «Otto Ellenberger, Garage Holligen», in Bern, übernommen. Autogarage, Handel mit Autos und Zubehör, Reparaturwerkstätte. Freiburgrasse 102.

12. April 1962.

Graph. Kunst- & Clichéanstalt Pfisterer A.G., in Bern (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1957, Seite 231). Der Verwaltungsrat besteht nun aus: Kurt E. Pfisterer, jetzt wohnhaft in Spiegel, Gemeinde Köniz, Präsident (bisher); Roger Bitoun, französischer Staatsangehöriger, in Hilterfingen, Vizepräsident (neu), und Walter Fr. Pfisterer, jetzt wohnhaft in Flamatt, Gemeinde Wünnewil, Sekretär (bisher Beisitzer). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Einzelunterschriften von Walter Fr. Pfisterer und Kurt E. Pfisterer sind erloschen.

Bureau Biel

12. April 1962.

Wohnhaus Aarbergstrasse Nr. 103 A.G., in Biel, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1962, Seite 1051). Hans-Peter Notz, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Louis Lachat, von La Scheulte, in Delsberg, Vizepräsident, und Marcel Corbat, von und in Vendlincourt. Sie zeichnen zu zweien. Die Einzelunterschrift von Hans-Peter Notz ist erloschen.

12. April 1962. Architekturbureau, Liegenschaften usw.

Theo Mäder, in Biel, Architekturbureau (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1960, Seite 1766). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei: An- und Verkauf von und Handel mit Liegenschaften sowie Beteiligungen aller Art an Liegenschaften und Immobiliengesellschaften.

Bureau Burgdorf

11. April 1962. Metallfolien usw.

Schüpbach & Co. A.G., in Burgdorf, Fabrikation, Veredelung und Vertrieb von Metallfolien und Verpackungsmaterial jeder Art (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1962, Seite 775). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. März 1962 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Firma wird geändert in Schüpbach A.G. Weitere publikationspflichtige Tatsachen werden nicht betroffen.

12. April 1962. Bauten usw.

Losinger & Co. A.G., Zweigniederlassung in Burgdorf, Uebernahme und Durchführung von Bauten und Bauarbeiten jeder Art usw. (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1961, Seite 1694), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Dr. Ernst Gerber, Präsident des Verwaltungsrates, ist nun auch Delegierter des Verwaltungsrates. Er führt weiterhin Einzelun-

terschrift für das Gesamtunternehmen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Werner Knobel, Ernst Studer, Max Masshardt, Hans Studer, Vinzenz Losinger und Hans Friedli tragen gleichzeitig den Titel eines Direktors und führen Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Ihre Kollektivunterschriften sind erloschen. Albert Bernold, von Mels, in Freiburg, wurde zum Direktor ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien für das Gesamtunternehmen. Ernst Staub, von Wohlen b. Bern, in Ascona; Gottfried Peter, von Gontenschwil, in Rüfenacht b. Worb; Hans Roth; Ulrich Zürcher; Rolf Vollenweider; Dr. Robert Losinger, von Burgdorf, in Bern, und Hermann Sachsenhofer, österreichischer Staatsangehöriger, im Liebfeld, Gemeinde Köniz, wurden zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ernannt. Die Prokuren von Ernst Staub, Hans Roth, Ulrich Zürcher und Rolf Vollenweider sind erloschen. Rudolf Fricker, Personalchef, ist nun auch Vizedirektor und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

12. April 1962.

Alpina Käse A.G., in Burgdorf, Ausbeutung eines Verfahrens zur Herstellung von Käsekonservern (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1959, Seite 891). Alfred Gerber ist als Vizepräsident zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Hans Bühlmann, von und in Grosshöchstetten. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Kollektivprokura mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten wurde erteilt an: Rudolf Brechbühler, von Huttwil; Max Ernst, von Aarwangen; Fritz Morf, von Opfikon (Zürich), und Fritz Schär, von Wyssachen, alle in Burgdorf.

12. April 1962. Elektrische Anlagen usw.

Ferdinand Spielmann, in Hindelbank. Inhaber der Firma ist Ferdinand Spielmann, von Messen (Solothurn), in Hindelbank. Erstellung von elektrischen Anlagen, Handel mit elektrischen Apparaten. Bärmatte.

Bureau de Courtelary

12. April 1962. Boucherie, etc.

Henri Graber, à Sonvillier, boucherie-charcuterie (FOSC. du 28 février 1946, N° 49, page 634). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Delémont

12. April 1962. Boîtes de montres.

Albert Christe, à Bassecourt, terminage de boîtes de montres (FOSC. du 4 novembre 1952, N° 259, page 2691). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

12. April 1962. Boîtes de montres.

Les Fils d'Albert Christe, à Delémont. Norbert Christe et Rémy Christe, les deux de Bassecourt, à Delémont, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1961. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Terminage de boîtes de montres. 1, avenue de la Sorne.

Bureau Fraubrunnen

11. April 1962. Gemischtwaren.

Wilhelm Weber-Müller, in Schönbrühl. Handlung, (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1929, Seite 944). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau de Moutier

12. April 1962.

Kneuss et Haldimann, Agence de publicité Jéricho, à Reconvillier, société en nom collectif (FOSC. du 11 avril 1956, N° 84, page 920). La société est dissoute depuis le 30 juin 1957. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

4. April 1962. Horlogerie.

H. Beaumann & Cie S.A., aux Bois (FOSC. du 14 avril 1959, N° 84, page 1054). Le conseil d'administration est composé de: Raymond Beaumann, président; Pierre Du Bois, vice-président; Paul Tuetey, secrétaire; Walter Bannwart (déjà inscrits) et Jean Rohrer, de Krauchthal, à Bienne (nouveau). L'administrateur André Beaumann a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Walter Müller, d'Unterkuhl, aux Bois, a été nommé sous-directeur. La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux des administrateurs Raymond Beaumann, Pierre Du Bois, Paul Tuetey, Jean Rohrer et du sous-directeur Walter Müller, dont la procuration est radiée.

Bureau Thun

10. April 1962. Restaurant.

Hugo Bader, in Thun. Inhaber der Firma ist Hugo Bader, von Holderbank (Solothurn), in Thun. Betrieb des Restaurants «Du Pont». Allmendstrasse 2.

10. April 1962. Liegenschaften.

Christian Lehmann, in Thun, An- und Verkauf sowie Vermittlung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1956, Seite 34). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

10. April 1962. Restaurant.

E. Dolder-Bringold, in Thun. Inhaber der Firma ist Ewald Dolder, von Schangnau (Bern), in Thun. Betrieb des Restaurants zum Tell. Obere Hauptgasse 28.

10. April 1962. Zentralheizungsanlagen usw.

Adolf Krebs, in Thun, Zentralheizungen, Oelfeuerungen, sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1961, Seite 19). Kollektivprokura ist erteilt worden an Martin Lustenberger, von Ruswil (Luzern), in Thun.

11. April 1962. Teppiche.

Alice Hochstrasser, in Thun. Inhaberin der Firma ist Alice Hochstrasser, von Montignez (Bern), in Thun. Handel mit Teppichen. Bälliz 20.

11. April 1962. Tapeziererarbeiten usw.

Max Eschle, in Thun. Inhaber der Firma ist Max Eschle, von und in Thun. Tapeziererarbeiten, Handel mit Polstermöbeln, Vorhängen und Teppichen. Obere Hauptgasse 1.

Bureau Trachselwald

12. April 1962. Käse.

Leuenberger & Co., Aktiengesellschaft, in Rüegsau, Käseexport (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1961, Seite 134). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Langnau i. E. (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1962, Seite 786) im Handelsregister von Trachselwald von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Wangen a. d. A.

11. April 1962. Werkzeuge.

Jos. Stampfli & Sohn, bisher in Bolken (Solothurn), Fabrikation von und Handel mit Hartmetallwerkzeugen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1951, Seite 1282). Der Sitz wurde nach Herzogenbuchsee verlegt. Gesellschafter sind: Josef Stampfli-Hofstetter und Armin Stampfli-Kummer, beide von Etziken (Solothurn), nun in Herzogenbuchsee. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1951 begonnen. Fabrikation von und Handel mit Hartmetallwerkzeugen. Bibliweg 20. Die Gesellschafter zeichnen nun einzeln.

Luzern - Lucerne - Lucerna

28. März 1962.

Levag Immobilien und Verwaltungen AG. Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, die den An- und Verkauf sowie die Verwaltung von Liegenschaften und andern Vermögenswerten aller Art bezweckt. Laut Kaufvertrag vom 13. März 1962 übernimmt die Gesellschaft von Elisabeth Levin-Bihler, von Israel, in Frankfurt a. M., die Liegenschaft Grundstück Nr. 1162 Grundbuch Horw, Plan 29, Spielplatzring 4, Horw, zum Preise von Fr. 425 000; dieser wird beglichen durch Uebernahme der hypothekarischen Belastung von Fr. 266 000 und Aushandigung von 159 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Laut weiteren Kaufverträgen vom 13. März 1962 erwirbt die Gesellschaft ferner von Benajahu Levin, von Israel, in Luzern, die Grundstücke Nr. 3232 Grundbuch Luzern, Plan 109b Hirtenhofstrasse 9, Luzern, und Grundstück Nr. 1486 Grundbuch Horw, Plan 27, Grüneggstrasse 38, Horw, zum Gesamtprice von Fr. 775 000; dieser wird beglichen durch Uebernahme der hypothekarischen Belastungen von Fr. 562 000 sowie Ueberlassung von 213 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt Fr. 372 000, eingeteilt in 372 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Walter Ottiger, von und in Luzern. Adresse der Gesellschaft: Kapellgasse 21 (beim Verwaltungsrat).

2. April 1962. Messerschmiede usw.

H. Weber & Cie., in Luzern, Messerschmiede, chirurgische Instrumente usw. (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1953, Seite 63). Diese Kommanditgesellschaft hat sich infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die «H. Weber & Co. AG. Messerschmiede, Luzern» in Luzern.

2. April 1962.

H. Weber & Co. AG. Messerschmiede, Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 27. März 1962 und Statuten vom 14. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Messerschmiedewaren, Bestecken, chirurgischen Instrumenten, Feinschleiferei und den Betrieb einer Reparaturwerkstätte. Gemäss Apportsvertrag vom 14. März 1962 übernimmt die Aktiengesellschaft das Geschäft der bisherigen Kommanditgesellschaft «H. Weber & Cie.» in Luzern mit Aktiven und Passiven laut Uebergangsbilanz per 31. Dezember 1961. Darnach betragen die Aktiven: Fr. 105 150.10 und die Passiven Fr. 5150.10. Der Nettowert von Fr. 100 000 gilt als Uebernahmepreis und wird beglichen durch Aushandigung von 100 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Hermann Weber sen.; Mitglieder sind Hermann Weber-Rumo und Josy Weber, alle von und in Luzern. Hermann Weber-Rumo führt Einzelunterschrift. Hermann Weber sen. führt Kollektivunterschrift mit Josy Weber. An Eugenie Weber-Rumo, von und in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Adresse: Weinmarkt 20.

11. April 1962. Liegenschaften.

Grossfeld AG, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Diese laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 26. März 1962 gegründete Aktiengesellschaft bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und den Verkauf von Liegenschaften, ferner die Beteiligung an Immobilien und Vermittlung und Verwaltung von Beteiligungen und Erstellung von Neubauten. Die Gesellschaft erwirbt von Franz Küttel, Himmelrichstrasse 13, Luzern, die Grundstücke Nr. 256 und 269 (Luzernerstrasse-Kriens) zum Preise von Fr. 550 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Gottfried Anliker jun., von Emmen und Gondiswil, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Kollektivprokura zu zweien mit erweiterter Befugnis nach Art. 459, Abs. 2, OR, ist erteilt an Otto Herzog, von Basel, in Luzern, und Walter Brun, von Kriens, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Adresse: Gerliswilstrasse 10.

11. April 1962.

Staub, Müller AG., Offsetdruck und Werbung, Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, die den Betrieb einer Offsetdruckerei und die Werbung in der Reklamebranche sowie die Tätigkeit von und die Beteiligung an allen damit zusammenhängenden Geschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Werner Staub, von Zug, in Kriens, und Mitglied Hugo Müller, von Romoos, in Luzern. Sie führen Kollektivunterschrift. Adresse: Hofstrasse 16/18.

11. April 1962. Tierheilmittel.

ATRO A.G., in Luzern, Tierheilmittel usw. (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1951, Seite 1975). Neue Adresse: Alpenquai 4.

11. April 1962.

Eisengiesserei Emmenbrücke, Reinle, Sigg & Cie. A.G., in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB. Nr. 216 vom 20. Oktober 1961, Seite 3151). Die Prokura von Kurt Widmer ist erloschen.

11. April 1962. Gebäudereinigung.

Heinrich Kottmann, in Luzern, Gebäudereinigung (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1961, Seite 2862). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

11. April 1962. Gebäudereinigung.

Hans Herzog, «Promptus», in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Hans Herzog, von Beromünster, in Rothen-Reussbühl, Gemeinde Littau. Gebäudereinigung «Promptus». Steinenstrasse 27.

11. April 1962.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Meggen, in Meggen (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1957, Seite 983). Die Unterschriften von Hermann Scherer, bisher Präsident, der weiterhin als Beisitzer dem Vorstand angehört, und Gotthieb Stalder, bisher Aktuar, der aus dem Vorstand ausgeschieden ist, sind erloschen. Präsident ist jetzt Josef Scherer, von und in Meggen (neu); Vizepräsident; Alois Haas (bisher), und Aktuar Walter Schnyder, von Luzern, in Meggen (neu). Präsident und Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar zu zweien.

11. April 1962. Haushaltartikel, Liegenschaften.

Sidler Alois, in Luzern. Handel mit Haushaltartikel sowie Vertretungen verschiedener Art (SHAB. Nr. 83 vom 10. April 1956, Seite 911). Die Geschäftsnatur wird erweitert durch: Liegenschaftsvermittlung.

11. April 1962. Schlosserei.

Jak. Sidler, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Jakob Sidler, von Küssnacht a.R., in Luzern. Schlosserei, Libellenstrasse 39 (Werkstatt: Steghof 703 e).

11. April 1962.

Volksbank Wolhusen-Malters, in Wolhusen (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1957, Seite 638) und Malters (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1958, Seite 788). Aktiengesellschaft. Alfred Renggli und Friedrich Weingart sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist Dr. Bruno Hübscher (bisher Mitglied); Vizepräsident: Walter Steffen (bisher Aktuar); Aktuar: Werner Hügli (bisher Mitglied); Mitglieder: Hermann Hagmann, von Däniken, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (neu); Dr. Peter Geistlich, von Schlieren, in Wolhusen (neu), sowie Josef Schröter und Johann Helfenstein (beide bisher). Die vier Erstgenannten führen Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtinstitut. Verwalter für den Sitz Wolhusen ist Hans Ryf (bisher Prokurist) und Verwalter-Stellvertreter Hans Hofstetter (bisher Verwalter). Sie zeichnen kollektiv zu zweien; die Prokura des Erstgenannten ist erloschen.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

12 avril 1962.

Chaussures J. Kurth S.A., succursale d'Estavayer-le-Lac (FOSC. du 28 septembre 1956, page 2459), avec siège principal à La Neuveville. Hans-Werner Kurth, vice-président, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. La société est engagée par la signature individuelle des membres du conseil ou par la signature collective à deux des fondateurs de pouvoir.

Bureau de Fribourg

11 avril 1962.

Société fiduciaire Ravier S.A. (Trenhaudgesellschaft Ravier A.G.) (Società Fiduciaria Ravier S. p. A.) (Trust Company Ravier Ltd.), à Fribourg (FOSC. du 26 octobre 1961, N° 251, page 3103). La signature de Charles Schmidli, directeur, est radiée.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

12. April 1962. Teppiche, Linoleum, Polstermöbel usw.

Alice Reinfried, in Schaffhausen, Handel mit Teppichen, Linoleum, Vorhang- und Möbelstoffen und Polstermöbeln; Tapezierwerkstätte (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1933, Seite 2123). Neues Geschäftslokal: Vordergasse 30.

Appenzell I.-Rh. - Appenzell Rh. int. - Appenzello int.

12. April 1962.

Viehziehtgenossenschaft Enggenhütten, in Enggenhütten, Bezirk Schlatt-Haslen (SHAB. Nr. 255 vom 2. November 1959, Seite 2995). Die Unterschrift von Aktuar Alois Rempfler ist erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt: Josef Neff jun., von Appenzell, in Enggenhütten. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

10. April 1962.

«Konkordia» Konsumgenossenschaft St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1960, Seite 1064). Die Unterschrift von Titus Guldinmann, Verwalter, ist erloschen. Zum neuen Verwalter wurde gewählt Othmar Stampfli, von Etzikon (Solothurn), in St. Gallen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

10. April 1962. Automobile.

Hugo Lutz, in St. Gallen, Autoreparaturwerkstätte, Garage und Handel mit Automobilen (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1962, Seite 225). Einzelprokura wurde erteilt an Rosmarie Tiefenthaler-Lutz, von Oesterreich, in St. Gallen.

10. April 1962. Haushaltartikel usw.

H. Gautschi, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Heinz Gautschi-Schaltegger, von Reinach (Aargau), in St. Gallen. Handel mit und Vertretung von Waren aller Art, insbesondere Haushaltartikeln. Berneckstrasse 2.

10. April 1962.

Käsergenossenschaft Dorf Ernetschwil, in Ernetschwil (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1961, Seite 1775). Josef Eberhard, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Josef Eichmann, von und in Ernetschwil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

11. April 1962. Mercerie, Garne.

R. Ronner & Co., in St. Gallen, Mercerie, Woll- und Baumwollgarne en gros, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1955, Seite 2860). Richard Ronner, unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Anny Ronner-Strim, deren Kommandite von Fr. 1000 erloschen ist, sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist der Gesellschaft als Kommanditistin beigetreten Ursula Ronner-Türler, von Bussnang, in St. Gallen, mit einer Kommandite von Franken 10 000, welche durch Verrechnung voll liberiert ist und aus Sondergut stammt. Die Firma lautet nun **Ronner & Co.**

11. April 1962.

Oelsner-Rechenmaschinen A.-G., in St. Gallen, Fabrikation und Vertrieb von Rechenmaschinen usw. (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1961, Seite 1941). Geschäftsdomicil: Ludwigstrasse 7.

11. April 1962.

Bangengenossenschaft Thurnau Wattwil, in Wattwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1960, Seite 414). Karl Lanker, Präsident, ist aus dem

Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Josef Wirth, von Goldingen, in Wattwil. Präsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

11. April 1962.

Wohnbauengesellschaft «Leimhald» St. Gallen-Bruggen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1960, Seite 803). Hans Peter Frey-Ryser, Kassier, Paul Tuchscheid, Aktuar, und Josef Krummenacher, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Walter Vetsch, von Grabs, in St. Gallen, Kassier; Ernst Schawald, von und in St. Gallen, Aktuar, und Paul Wackerlin, von Siblingen (Schaffhausen), in St. Gallen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet unter sich oder mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes oder mit dem Verwalter.

Graubünden - Grisons - Grigioni

31. März 1962. Mineralwasser, Bier.

Adolf Hörler, in St. Moritz, Mineralwasser- und Bierdepot (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1926, Seite 1393). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Hörler A.G. St. Moritz», in St. Moritz.

31. März 1962. Getränke, Nahrungsmittel.

A. Hörler A.G. St. Moritz, in St. Moritz. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 21. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Getränken und Nahrungsmitteln aller Art, sowie die Übernahme von Vertretungen und die Tätigkeit jeglicher Art von Geschäften, welche in die Getränke- und Nahrungsmittelbranche einschlagen. Die Gesellschaft kann Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern sowie sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Franken 100 000 und ist eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500, welche voll liberierte sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 21. März 1962 übernimmt die Gesellschaft von der Firma «Adolf Hörler», in St. Moritz, Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1961, wonach die Aktiven Fr. 274 478.50 und die Passiven Fr. 165 452.20 betragen. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 109 026.30 erhält der Sacheinleger 198 voll liberierte Aktien zu Fr. 500 und Gutschrift des Restbetrages. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Hermann Walser, von Wolfhalden und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich), Präsident; Elisabeth Hörler-Frey, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in St. Moritz, und Hanspeter Hörler, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in St. Moritz. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder Elisabeth Hörler-Frey und Hanspeter Hörler führen Einzelunterschrift.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Biasca

12 aprile 1962.

Maurino S.A. per l'industria del granito, in Biasca (FUSC. del 16 giugno 1960, N° 138, pagina 1795). Con decisione assembleare del 7 aprile 1962, il capitale sociale è stato aumentato da 106 000 fr. a 150 000 fr. mediante emissione di 44 azioni, al portatore, di 1000 fr. ognuna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati in conseguenza.

Ufficio di Lugano

11 aprile 1962. Immobili, ecc.

Agerlamon S.A., a Lugano, la costruzione, l'acquisto, la gestione di immobili, ecc. (FUSC. del 21 settembre 1961, N° 221, pagina 2752). Il consiglio di amministrazione è attualmente così composto: Julius Rosenblum fu Beniamin, di nazionalità americana, in New York (USA), presidente; Dr. Elio Borradori di Mario, da Gordola, in Lugano, vice-presidente, e Ernesto Tanner, da Horgen, in Bioggio, già amministratore unico, ora segretario. La società è vincolata dalla firma individuale dei membri del consiglio di amministrazione.

11 aprile 1962.

Winsted Präzisionskugeln A.G. (Winsted Precision Ball Corporation) (Winsted sfere di precisione S.A.) precedentemente a Gränigen (FUSC. del 24 aprile 1961, N° 94, pagina 1154). Con atto notarile della sua assemblea generale del 5 aprile 1962 la società ha deciso di trasferire la sua sede sociale a Lamone. La società ha per scopo la fabbricazione ed il commercio di sfere di precisione in miniatura ed altri prodotti tecnici. Può acquistare, amministrare, ipotecare e vendere immobili. Il capitale di 50 000 fr., finora liberato in ragione del 40% (20 000 fr.) è attualmente interamente liberato e nel contempo la società ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da 50 000 fr. a 500 000 fr. mediante l'emissione di 450 nuove azioni, al portatore, da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Il capitale sociale è quindi attualmente di 500 000 fr., diviso in 500 azioni, al portatore, da 1000 fr. ciascuna, interamente liberato. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Lo statuto originale porta la data del 29 marzo 1961 con modifiche al 5 aprile 1962. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 o più membri, attualmente da: Julius Rosenblum fu Beniamin, di nazionalità americana, in New York (USA), presidente (nuovo); Sauro Albertini fu Emilio, da Airole, in Viganella, vice-presidente (nuovo); Walter Heim di Paolo, da Zurigo, in Viganella, già amministratore unico, ora membro, i quali vincoleranno la società con firma collettiva a due tra di loro. Walter Heim è stato inoltre nominato direttore della società e vincolerà la stessa, quale direttore, mediante firma individuale. Recapito: uffici propri nello stabile Agerlamon S.A.

11 aprile 1962. Macchine agricole, ecc.

Marco Donada S. a g. l., a Montagnola, commercio di macchine agricole, ecc. (FUSC. del 3 marzo 1961, N° 52, pagina 631). Con atto notarile della sua assemblea generale del 31 marzo 1962, la società ha deciso il suo scioglimento. Essa non sussiste che per la sua liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale **Marco Donada S. a g. l. in liquidazione** dal Dr. Luigi Ottaviani fu Elvezio, di nazionalità italiana, in Lugano, nominato liquidatore della società con firma individuale. I poteri di rappresentare la società conferiti ai soci Marco Donada e Pasquale Bazzurri sono estinti. Recapito della società in liquidazione: c/o Marco Donada.

11 aprile 1962. Macchine agricole, ecc.

Marco Donada, a Montagnola. Titolare è Marco Donada fu Silvio, da Muzano, in Montagnola. Commercio con macchine ed attrezzi agricoli, foraggi e fertilizzanti e affini.

12 aprile 1962. Beni mobili e immobili, partecipazioni, ecc.

Braina S.A., a Lugano. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con atto notarile e statuti del 11 aprile 1962 una società anonima avente per scopo:

la compra, la vendita, la costruzione e locazione nonché la gestione di beni mobili ed immobili, la partecipazione ad imprese commerciali ed industriali, l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi, operazioni finanziarie ed ogni altra transazione finanziaria o commerciale connessa a questo scopo. In particolare la società si propone l'acquisto delle part. 182 di mq. 7762 e N° 489 di mq. 11 494 in territorio di Bioggio per un prezzo di 21 fr. al mq. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna interamente liberate. Le pubblicazioni sociali hanno luogo sul Foglio Ufficiale del Cantone Ticino salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le convocazioni e comunicazioni sono inviate agli azionisti, se noti, mediante lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da un amministratore unico o da 3 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico che è: Ezio Foglia fu Felice, da Castagnola, in Massagno, il quale vincolerà la società con firma individuale. Recapito: Via Pioda 4 e/o studio legale Dr. E. Borradori.

Distretto di Mendrisio

11 aprile 1962. Biancheria, confezioni, ecc.

Fine S.A., in Mendrisio, produzione, commercio, importazione, esportazione di biancheria e confezioni di ogni genere, ecc. (FUSC. del 30 gennaio 1961, N° 21, pagina 301). Con decisione assembleare del 10 aprile 1962, la società ha aumentato il proprio capitale sociale da 370 000 fr. a 1 000 000 di fr. mediante emissione di 630 azioni, al portatore, da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Il capitale sociale è attualmente di 1 000 000 di fr., suddiviso in 1000 azioni, al portatore, da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Entrano a far parte del consiglio di amministrazione: Dr. Paolo Marinotti di Franco, cittadino italiano, in Lugano, presidente, con firma individuale; Bernardo Caverzasio fu Achille, da Coldrerio, in Mendrisio, vice-presidente, con firma collettiva con un altro membro. Mario Rasario, già presidente, rimane membro del consiglio di amministrazione. Attualmente la società è impegnata dalla firma individuale del presidente e dell'amministratore delegato e collettiva del vice-presidente con un altro membro del consiglio di amministrazione.

11 aprile 1962.

Cassa Rurale di Mendrisio, in Mendrisio, società cooperativa (FUSC. del 5 maggio 1958, N° 103, pagina 1241). Filippo Negrini non fa più parte della direzione. La sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione è stato nominato presidente prof. Plinio Ceppi fu Francesco, da Morbio Superiore, in Mendrisio. La firma collettiva a due del presidente, del vice-presidente e del segretario vincola la società, come precedentemente.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

10 avril 1962. Immeubles.

S.L. Les Avenery S.A., à Aigle. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 7 avril 1962, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'acquisition, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location, la vente et la gérance d'immeubles, de droits immobiliers et en général toutes opérations immobilières, commerciales et industrielles, en corrélation avec le but ainsi que, le cas échéant, toutes autres opérations financières quelconques. La société acquiert lors de sa constitution un terrain en nature de pré à la commune d'Ollon au lieu dit «Aux Avenery» de Suzanne Gerardin d'une surface de 1732 m² pour le prix de 50 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations aux actionnaires ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Louis Bianchi, de et à Aigle, est seul administrateur. Il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: Etude Paul Genet, notaire, 24, avenue de la Gare.

10 avril 1962.

Caisse de Crédit Mutuel de Noville, à Noville, société coopérative (FOSC. du 26 décembre 1956, page 3294). Edouard Cathélas fils, président, Louis Perret, vice-président, et Charles Pernet fils, secrétaire, ne font plus partie du comité de direction. Leurs signatures sont radiées. Nouveaux membres du comité de direction: Jean Borloz, de Noville, Rennaz, Roche et Ormont-Dessous, à Crebelley, commune de Noville, président, Robert Perret, de Noville et Rennaz, à Noville, vice-président, François Stettler, d'Eggwil (Berne), à Noville, secrétaire. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

12 avril 1962.

Garage d'Orsay S.A., à Chesières, commune d'Ollon. Suivant acte authentique et statuts du 11 avril 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'une entreprise de transports en tout genre, de réparations et entretien de véhicules automobiles et toutes opérations commerciales s'y rapportant. Elle pourra s'intéresser à toutes affaires y relatives. Elle acquerra notamment de la part de Fernand Roud, à Chesières-sur-Ollon, une parcelle de 605 m² sise sur le territoire de la commune d'Ollon, lieu dit «En Tressombavelaz», article 20977 pour le prix de 22 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publication est la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque les noms et adresses de chaque actionnaire sont connus, les communications peuvent être faites par lettre recommandée; dans ce cas, la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce n'est pas nécessaire. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Albert Berger, de Spiez (Berne) et Trélex, à Chesières-sur-Ollon, président, et Albert Aviolat, d'Ormont-Dessous, à Plambuit-sur-Ollon, secrétaire. La société sera engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: chez le président Albert Berger.

12 avril 1962.

Serrurerie et forge de Villars, Roger Perret, à Villars, commune d'Ollon. Le chef de la maison est Roger Gilbert Perret, allié Genève, d'Essertines-sur-Yverdon, à Villars, commune d'Ollon. Ferronnerie d'art, tôlerie, constructions métalliques, machines agricoles, ferblanterie, couverture, installations sanitaires.

Bureau de Cossonay

12 avril 1962. Charcuterie de campagne.

Raymond Roulin, à Dailens, charcuterie de campagne (FOSC. du 14 décembre 1961, N° 293, page 3637). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 de l'ORC), la raison est radiée à la demande du titulaire.

Bureau de Lausanne

11 avril 1962. Droguerie.

M. Gerber, à Lausanne. Chef de la maison: Maurice Gerber, de Schangnau (Berne), à Montricher. Droguerie. 95, route Aloys Fauquex.

11 avril 1962. Chauffages centraux.

R. Gobet, à Prilly. Chef de la maison: Raymond Gobet, allié Mermod, de Vaulruz (Fribourg), à Prilly. Installations de chauffages centraux. 13, chemin de Mont-Goulin.

11 avril 1962.

Mesdames Décorvet et Viret, Pensionnat Le Manoir, à Lausanne, exploitation d'un pensionnat de jeunes filles, société en nom collectif (FOSC. du 16 juillet 1952). L'associée Hélène-Elisa Viret est décédée le 20 juillet 1961. La société est dissoute. La raison sociale est radiée. L'associée Violette Décorvet née Viret, veuve de Paul Décorvet, de Villarzel, à Pully, continue les affaires comme entreprise individuelle conformément à l'art. 579 CO. La raison est **Mme Décorvet, Pensionnat Le Manoir**. Exploitation d'un pensionnat de jeunes filles à Chamblaudes-sous-Lausanne. 72, avenue du Général Guisan.

11 avril 1962. Navires, transports, etc.

Sicania S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 4 avril 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'achat, la vente et la location de navires et en général de tout moyen de transport maritime, fluvial et terrestre, la gérance d'entreprises de transport fluvial, maritime et terrestre; la représentation de sociétés ayant le même but social, le commerce de tous produits industriels s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 500 fr., entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Conseil: Antonio Pellitteri, d'Italie, à Partinico (Palermo, Sicile), président; Bruno Balmelli, de Paradiso (Tessin), à Renens, secrétaire; Elio Andreoli, de Vernate (Tessin), à Lausanne. Elio Andreoli, administrateur, est également directeur. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. Bureau de la société: 6, avenue Dapples (dans ses locaux).

11 avril 1962. Pâtisserie, traiteur, etc.

Roger Tenger, à Lausanne. Chef de la maison: Roger Tenger, allié Berger, de Bienne, à Lausanne. Pâtisserie, confiserie, traiteur. 64 B, avenue d'Echalens.

11 avril 1962. Atelier de mécanique.

F. Antoniazza, à Lausanne. Chef de la maison: Francesco Antoniazza, allié Caretti, d'Italie, à Lausanne. Atelier de mécanique. 22, rue Neuve.

11 avril 1962. Garage.

S. Berger et fils, à Lausanne, exploitation d'un garage, société en nom collectif (FOSC. du 22 janvier 1953, page 161). La société est dissoute par suite du décès de l'associé Samuel-Edouard Berger, père, survenu le 12 septembre 1961. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

11 avril 1962. Appareils de chauffage, combustibles.

Taxa S.A., à Lausanne, appareils de chauffage, combustibles (FOSC. du 7 juillet 1960, page 2021). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 avril 1962, la société a décidé: de convertir les 100 actions, au porteur, de 1000 fr. formant l'entier de son capital social de 100 000 fr. en 100 actions, nominatives, de 1000 fr.; de porter son capital social de 100 000 fr. à 200 000 fr. par l'émission de 100 actions, nominatives, de 1000 fr., entièrement libérées par compensation totale avec une créance contre la société. Le capital est entièrement libéré. Les statuts ont été modifiés en conséquence. L'administrateur Jean-Claude Rod est démissionnaire; sa signature est radiée. Maurice Jaton n'est plus président. Conseil: Roland Jaton, de Villars-Mendraz, à Lausanne, président; Maurice Jaton et Paul Baumberger (inscrits). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Heinz Räss, de Rohrbach (Berne), à Crissier, est nommé fondé de procuration et secrétaire du conseil avec signature collective à deux.

11 avril 1962. Articles industriels, chauffage, etc.

Ceséo S.A., à Lausanne, usines concernant des articles industriels, de chauffage et autres (FOSC. du 15 août 1961, page 2393). L'administrateur Victor-Léonard Remy est démissionnaire; il est nommé fondé de procuration avec signature individuelle.

11 avril 1962. Garage.

Parking-Mouthéon, à Lausanne, garage, société anonyme (FOSC. du 28 août 1961, page 2512). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 avril 1962, la société a décidé de porter son capital social de 200 000 fr. à 1 000 000 de fr. par l'émission de 800 actions, de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est de 1 000 000 de fr., divisé en 1000 actions, au porteur, de 1000 fr. Conseil: Bernard Amstutz (inscrit), nommé président; Jean Franken, de Vich (Vaud), à Lausanne, et Jacques Kinche, de Oberhelfenschwil (St-Gall), à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les pouvoirs de Bernard Amstutz sont modifiés en conséquence.

11 avril 1962. Perles, immeubles, etc.

Zommo S.A., à Lausanne, perles de culture, articles d'Extrême-Orient, affaires immobilières (FOSC. du 19 mars 1957, page 744). La raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne, la société ayant transféré son siège à Genève (FOSC. du 5 avril 1962, page 1019).

12 avril 1962. Produits textiles.

R. Bloch, à Lausanne, produits textiles (FOSC. du 18 février 1957, page 465). Le titulaire et son épouse Alice-Carry née Braunschweig ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

12 avril 1962. Produits cosmétiques, etc.

Paroba S. à r. l., à Lausanne, produits cosmétiques, de parfumerie (FOSC. du 6 juillet 1951, page 1748). Le bureau est transféré à la rue du Valentin 14 (chez G. Léonhardt).

12 avril 1962. Café.

Rosa Liechti, à Lausanne. Chef de la maison: Rosa Liechti née Spielmann, épouse autorisée de Gerald Liechti, de Landiswil (Berne), à Lausanne. Exploitation d'un café à l'enseigne «Café du Maupas». 31, rue du Maupas.

Bureau de Vevey

11 avril 1962.

Banque Cantonale Vaudoise, succursale de Vevey, à Vevey. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Banque Cantonale Vaudoise», à Lausanne, inscrite sur le registre du commerce de Lausanne dès le 6 janvier 1883 (FOSC. du 5 avril 1962, page 1018), a, suivant décision du conseil général de la banque du 27 février 1962, décidé de créer une succursale à Vevey. La société a pour but de contri-

buer au développement du commerce, de l'industrie, de l'artisanat, de l'agriculture et de la viticulture et de traiter à cet effet toutes les opérations de banque conformément à ses statuts. La succursale est engagée par la signature collective à deux des personnes suivantes, qui engagent déjà l'établissement principal: Alfred Gisling, de Gossau (ZH), à Lausanne, directeur; Francis Yaux, de Montreux, à Pully; Henri E. Magnenat, de Vaulion, à Lausanne; Albert Studer, de Zäziwil et Lausanne, à Lausanne, directeurs adjoints; Pierre Bezençon, d'Orbe et Ballaigues, à Lutry; Paul Thévenaz, de Bulle, à Lausanne; René Gaillard, de Cuarnens et Moiry, à Lausanne; Edmond Aguet, de Lutry, à Pully; André Herminjard, de Corsier-sur-Vevey, à Lausanne, sous-directeurs. La succursale est en outre engagée par la signature collective à deux de son directeur Pierre Beausire, de Grandson, à Vevey, et de René Tornier, de et à La Tour-de-Peilz, fondé de pouvoir. Bureau de la succursale: place de la Gare.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de Sion

17 mars 1962.

Mine de Grône I S.A., à Grône (FOSC. du 19 juin 1958, N° 140, page 1677). Félix Ganz est actuellement administrateur unique avec signature individuelle. Dr Emil Schmid et Odette Gay sont démissionnaires. L'ancien président Dr Alfred Ganz est décédé. Leurs signatures sont radiées.

Genf - Genève - Ginevra

11 avril 1962.

Société Immobilière Ceinture A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} novembre 1960, page 3118). Henri-Albert Jacques n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges Ledermann, de Fleurier (Neuchâtel), à Thônex, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 2, quai Gustave-Ador, chez Fingerco, Financement, Gérance et Constructions SA.

11 avril 1962.

Société Immobilière Ceinture B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} novembre 1960, page 3118). Henri-Albert Jacques n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges Ledermann, de Fleurier (Neuchâtel), à Thônex, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 2, quai Gustave-Ador, chez Fingerco, Financement, Gérance et Constructions SA.

11 avril 1962.

Société Immobilière Ceinture C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mars 1961, page 687). Henri-Albert Jacques n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges Ledermann, de Fleurier (Neuchâtel), à Thônex, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 2, quai Gustave-Ador, chez Fingerco, Financement, Gérance et Constructions SA.

11 avril 1962.

Société Immobilière Ceinture D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mars 1961, page 687). Henri-Albert Jacques n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges Ledermann, de Fleurier (Neuchâtel), à Thônex, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 2, quai Gustave-Ador, chez Fingerco, Financement, Gérance et Constructions SA.

11 avril 1962. Matières premières, etc.

Interzone SA, à Genève, achat, vente, importation, exportation, commission et représentation de toutes matières premières, etc. (FOSC. du 30 janvier 1962, page 309). Henri-Albert Jacques n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Léon Chaillet, de Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 2, quai Gustave-Ador, chez Fingerco, Financement, Gérance et Constructions SA.

11 avril 1962.

Société Immobilière Cupidon, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mars 1961, page 687). Henri-Albert Jacques n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges Ledermann, de Fleurier (Neuchâtel), à Thônex, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 2, quai Gustave-Ador, chez Fingerco, Financement, Gérance et Constructions SA.

11 avril 1962.

Minoteries de Plainpalais SA, à Genève (FOSC. du 19 avril 1961, page 1103). Robert Pache et Fritz Zwahlen ne sont plus administrateurs. Administration: John Michel, jusqu'ici vice-président, nommé président; Marcel Bugnion, jusqu'ici secrétaire, nommé vice-président; Marc Duvoisin (inscrit), nommé secrétaire; Alexandre Bugnion, jusqu'ici président; Felix Fournier (inscrit), lesquels signent collectivement à deux; Eugène-Oscar Maudry, de et à Genève, et Ernest Meier, de Bachenbühlach (Zurich), à Genève, ces deux derniers n'exerçant pas la signature sociale.

11 avril 1962.

Métaux Précieux SA, succursale de Genève (FOSC. du 5 mai 1961, page 1286), société anonyme avec siège à Neuchâtel. Signature collective à deux a été conférée à Jean-André Nicolet et André Aellen, gérant de la succursale, dont les procurations sont radiées. Procuration collective à deux a été conférée à Charles Sciboz, de Treyvaux (Fribourg), et Willy Descloux, de Romanens (Fribourg), les deux à Neuchâtel.

11 avril 1962. Société immobilière.

Sagam SA, à Genève, société immobilière (FOSC. du 21 novembre 1961, page 3391). Jacques-André Wieser n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Antoine Hafner, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 17, rue du Marché, chez Antoine Hafner, avocat.

11 avril 1962. Matières premières, etc.

Cybel Corporation, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 4 avril 1962. But: achat, vente, location, importation, exportation, commission et représentation de toutes matières premières, marchandises de toute nature et de toute provenance, de tous produits manufacturés ou non, notamment d'équipement pétrolier; prise de participations dans toutes entreprises; administration et gestion de titres ou valeurs; administration et gestion de participations financières à toutes entreprises commerciales, industrielles ou immobilières. La société n'exercera aucune activité en Suisse, sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Capital: 50 000 francs, entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Antoine Roy, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 20, rue du Marché, chez Antoine Roy.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB, vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE, par des lois ou ordonnances

Bodenkreditbank in Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre unserer Bank vom 12. April 1962 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 4 000 000 auf 3 000 000 Franken beschlossen, durch Herabsetzung des Nennwertes der Stammaktien von Fr. 50 auf Fr. 25, nach Entgegennahme des Berichtes der Gesellschaft für Bankrevisionen gemäss Art. 732, Abs. 2 OR. Der sich daraus ergebende Buchgewinn von 1 Million Franken ist dem allgemeinen Reservefonds zugewiesen worden.

Gemäss Art. 733 OR geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen zwei Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen an Herrn Notar Dr. Hans Batschelet, Augustinergasse 5, Basel, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 86^a)

Basel, den 12. April 1962.

Bodenkreditbank in Basel:
Der Verwaltungsrat.

Bürgschaftsgenossenschaft des bernischen Gewerbes, Burgdorf

Herabsetzung des Nominalwertes der Anteilsscheine und Aufforderung an die Gläubiger laut Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Bürgschaftsgenossenschaft des bernischen Gewerbes, Genossenschaft mit Sitz in Burgdorf, hat die Herabsetzung des Nominalwertes der Anteilsscheine von Fr. 100 auf Fr. 50 beschlossen, wodurch das bisher zu 50% einbezahlte Anteilsscheinkapital voll liberiert ist.

Die unterzeichnete Genossenschaft gibt hiermit den Gläubigern nach Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei Notar Fritz Schneiter, Muri bei Bern, anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 85^a)

Burgdorf, den 11. April 1962.

Bürgschaftsgenossenschaft des
bernischen Gewerbes, Burgdorf:
Die Verwaltung.

Genossenschaft für Heizölvorsorge, St. Gallen

Herabsetzung des Anteilscheinkapitals gemäss Art. 874 und 732/3 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Genossenschaft für Heizölvorsorge St. Gallen hat die Herabsetzung des Anteilscheinkapitals von bisher je Fr. 325 auf Fr. 1 beschlossen. Sie gibt hiermit den Gläubigern nach Art. 874 OR bekannt, dass sie innert 2 Monaten von der 3. Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei Herrn Notar Suter in Arbon anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 80^a)

Arbon, den 9. April 1962.

Genossenschaft für Heizölvorsorge St. Gallen:
Der Vorstand.

Jules Chappuis fils S. A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Première publication

La Société Jules Chappuis fils S.A., fabrique de chaudronnerie, rue de Monthoux 42, à Genève ayant décidé sa liquidation à dater du 12 mars 1962, les créanciers sont invités à produire leurs compte jusqu'au 15 mai 1962 sous peine de forclusion et les débiteurs à se libérer en mains du liquidateur sousigné. (AA. 87^a)

Genève, le 16 avril 1962.

Paul Widmer,
agent d'affaires breveté
rue de Rive 8, à Genève.

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation

(Ordonnance du Conseil fédéral sur les liquidations, du 16 avril 1947)

M. Armand Coppex a été autorisé à procéder à la liquidation générale de son commerce d'articles de voyage et de maroquinerie, rue de la Confédération N° 13, à Genève. L'interdiction d'ouvrir un commerce similaire s'étend à toute la Suisse pendant cinq ans. (AA. 88)

Genève, le 16 avril 1962.

Département du commerce, de l'industrie et du travail.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Venezuela

Devisenvorschriften

(Vgl. SHAB. Nrn. 83 vom 11. April 1961, 90 vom 19. April 1961, 99 vom 29. April 1961 und 135 vom 13. Juni 1961)

Mit Dekreten Nrn. 724 und 725 vom 2. April 1962 hat die venezolanische Regierung die bisherigen Devisenvorschriften (Dekret Nr. 480 vom 17. März 1961) revidiert.

Die hauptsächlichsten Änderungen sind:

A. Dekret Nr. 724

1. Staatliche, halbstaatliche und autonome Institutionen sowie andere vom Staat abhängige Organe werden bei der Zuteilung von Devisen zum offiziellen Kurs künftig gleich behandelt wie private Firmen.
2. Das «Ministerio de Hacienda» setzt die Devisenbeträge für die Einfuhr von Waren der «Lista de Importaciones del Mercado controlado» nach erfolgter Kontrolle der Preise fest.

B. Dekret Nr. 725

Dieses Dekret enthält eine neue «Lista de Importaciones del Mercado controlado», worin jene Waren aufgeführt sind, die noch zum offiziellen Kurs von 3.35 Bolivares pro US-Dollar eingeführt werden können. Diese neue Liste enthält nur noch rund 100 Positionen, wovon u. a.:

Positionen	Warenbezeichnung
029-09-03	Nährmilch, zu diätetischen oder medizinischen Zwecken.
266-01-01-1	Viscosefasern und -fäden.
266-01-02-1	Polyamidfasern und -fäden.
266-01-02-3	Polyesterfasern und -fäden.
531-01-02	Andere Steinkohlenteerfarben oder -farbstoffe sowie künstliche Farben und Lacke, nicht für den Hausgebrauch zubereitet.
532-03-00	Synthetische Gerbstoffe und künstliche Zubereitungen zum Gerben.
aus Gruppe 541	Verschiedene Arzneimittel und pharmazeutische Erzeugnisse.
651-06-01-1	Webgarne und -zwirne aus Viskosefasern.
561-06-02-1	Webgarne und -zwirne aus Viskosefasern.
653-05-02-4	Kordgewebe zur Reifenherstellung.
716-01-02	Wasserpumpen und andere a. n. g. Flüssigkeitspumpen.

Ubergangslösung

Für die Einfuhr von Waren die bisher auf der «Lista de Importaciones del Mercado Controlado» figurierten werden noch Devisen zum offiziellen Kurs abgegeben, wenn:

- a) die Waren vor dem 2. April 1962 in Venezuela eintrafen;
- b) die Verschiffung oder der Auslast innert einer Frist von 10 Tagen nach dem Erlass des Dekretes Nr. 724 erfolgte;
- c) für die Begleichung der Ware vor dem 2. April 1962 ein unwiderrufliches Akkreditiv eröffnet wurde.

In einem Avis vom 4. April 1962 setzte die Zentralbank den Verkaufskurs der Handelsbanken für den US-Dollar auf dem «freien Devisenmarkt» mit 4.54 Bolivares fest. 91. 18. 4. 62.

Vénézuéla

Prescriptions en matière de devises

(Cl. FOSE. N°s 83 du 11 avril 1961, 90 du 19 avril 1961, 99 du 29 avril 1961 et 135 du 13 juin 1961)

Par les décrets N°s 724 et 725 du 2 avril 1962, le gouvernement vénézuélien a modifié les prescriptions en matière de devises édictées par décret N° 480 du 17 mars 1960.

Les modifications les plus substantielles sont:

A. Décret N° 724

- 1° Les organes de l'Etat, les institutions autonomes et semi-étatiques, ainsi que les autres organismes dépendant de l'état sont à l'avenir placés, en ce qui concerne l'attribution de devises au cours officiel, sur pied d'égalité avec les privés.
- 2° Le «Ministerio de Hacienda» attribuera, sur la base de prix contrôlés, les devises destinées à l'importation des marchandises de la «Lista de Importaciones del Mercado controlado».

B. Décret N° 725

Ce décret contient la nouvelle «Lista de Importaciones del Mercado Controlado» avec indication des marchandises qui peuvent être importées au cours officiel de Bs. 3.35 par dollar US.

Cette liste est limitée à une centaine d'articles, notamment:

Position tarifaire	Désignation de la marchandise
029-09-03	Laits alimentaires diététiques ou médicaux.
266-01-01-1	Fibres et fils de viscose.
266-01-02-1	Fibres et fils polyamidiques.
266-01-02-3	Fibres et fils acryliques.
531-01-02	Autres colorants ou matières colorantes dérivés du goudron de houille, colorants et laques artificiels, non préparés pour l'usage ménager.
532-03-00	Matières tannantes synthétiques et préparations artificielles pour la tannerie.
du groupe 541	Divers produits médicaux et pharmaceutiques.
651-06-01-1	Filés et fils de viscose.
651-06-02-1	Filés et fils de fibres de viscose.
653-05-02-4	Tissus cord pour la fabrication de pneumatiques.
716-01-02	Pompes à eau et autres pompes pour liquides, n. d. a.

Dispositions transitoires

Des devises au cours préférentiel seront attribuées pour l'importation des marchandises figurant jusqu'ici dans la «Lista de Importaciones del Mercado Controlado», à condition que:

- a) la marchandise se soit déjà trouvée au Vénézuéla le 2 avril 1962;
- b) l'embarquement ou le débarquement ait eu lieu dans un délai de 10 jours après la publication du décret N° 724;
- c) un accreditif irrévocable ait été ouvert avant le 2 avril 1962 pour le paiement de la marchandise.

Par avis du 4 avril, la Banque Centrale du Vénézuéla a fixé le cours de change des ventes de devises au «marché libre», par les banques commerciales, à Bolivares 4.54 par dollar US. 91. 18. 4. 62.

Nigerien

Zollvorschriften

Mit der «Customs Tariff Order 1962» vom 30. März 1962 haben die nigerianischen Behörden die Zollsätze für verschiedene Waren erhöht und neue Zollpositionen eingeführt*. Die neuen, die schweizerische Exportindustrie interessierenden Ansätze sind in nachstehender Liste wiedergegeben:

- * - Air conditioning and refrigerating equipment of all kinds, and identifiable parts thereof ad valorem 33 ⅓ per centum.
- Alcoholic liquors:
 - (1) Distilled:
 - (a) Bitters, brandy, gin, liqueurs, rum and whisky the gallon 10 10 0
 - (b) Other distilled potable alcoholic beverages, including spirits of wine and pure alcohol but not including medicinal preparations the gallon 10 10 0 or ad valorem 100 per centum, whichever is the higher.
 - (c) Medicinal preparations which contain 10 per cent or more by volume of ethyl alcohol, naphtha or methyl alcohol (methanol) purified so as to be potable the gallon 10 10 0 or ad valorem 100 per centum, whichever is the higher.
 - (d) Perfumed the gallon 10 10 0 or ad valorem 100 per centum, whichever is the higher.
- Sub-items (a) and (b) include only liquids which contain 2 ½ per cent or more by volume of ethyl alcohol, naphtha or methyl alcohol, naphtha or methyl alcohol (methanol) purified so as to be potable.
- Sub-item (d) includes any perfumed liquid containing alcohol of any kind.
- (2) Beer of an original gravity of not more than 1,040° For each additional degree of original gravity the gallon + 0 0 0 ½
- (3) Wine of fresh grapes:
 - (a) Sparkling the gallon 7 4 0
 - (b) Still the gallon 2 8 0
- (4) Cider and Perry the gallon 0 10 0
- (5) Methylated and denatured spirits and other non-potable alcohols accepted as such by the Board ad valorem 20 per centum.
- Apparel:
 - (1) Cardigans, jerseys, pullovers and similar garments each 0 2 6 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - (2) Chemises, singlets, undershirts and similar garments each 0 1 0 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - (3) Footwear other than gaiters, leggings, puttees and spats the pair 0 2 6 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - (4) Hose and stockings the pair 0 0 8 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - (5) Shirts each 0 2 6 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - (6) Other
 - Bed quilting, bed quilts, bed sheets, bed spreads, blankets, dusters, napkins pillow-cases, rugs, table cloths, towels and other made up household articles of textile or plastic material ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Broadcast receivers, domestic:
 - (1) Sound receivers ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - (2) Television receivers ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - (3) Radiograms ad valorem 50 per centum.
 - Cameras and projectors, parts thereof, appliances used in connection therewith, episcopes, episcopes and magic lanterns ad valorem 66 ⅔ per centum.
 - Carpets, carpeting, floor rugs, linoleum, mats, matting, and tapestries of any material ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Cement, Portland, and similar cements for building purposes the ton 1 10 0 or ad valorem 20 per centum, whichever is the higher.
 - Cement clinker ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Chinaware, plasticware and pottery other than builders fittings, suitable for hotel, household and restaurant use each 0 1 8 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - Clocks and watches ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Cutlery, including kitchen and table knives, forks and spoons of base metal, including plated ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Electric and electrothermic apparatus and appliances not in this schedule particularly charged with some different rate of duty ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Electric batteries, all types including dry batteries and accumulators ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Films (still), plates and paper unexposed, for photography ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Films, cinematograph, of sizes commonly known as 8 mm. and 9.5 mm., unexposed ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Fireworks the pound gross 0 5 0
 - Furniture:
 - (1) Wood furniture ad valorem 50 per centum.
 - (2) Other furniture, including metal office furniture and cabinets ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - (3) Mattresses, bed, of all materials ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Glass tableware and other articles of glass for hotel, household and restaurant use, not including plate and sheet glass; vacuum bottles, bowls and jars; glass ornaments ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Gramophone records ad valorem 50 per centum.
 - Gramophones and record players ad valorem 50 per centum.
 - Jewellery, including imitation jewellery and rolled gold, enamel or gilt jewellery, precious and semi-precious stones and pearls and imitations thereof ad valorem 75 per centum.
 - Lamps, portable, electric battery operated and non-electric, but not including wick-type hurricane lamps ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Lighters, mechanical, and similar lighters including chemical and electric lighters complete or incomplete (including bodies) each 0 5 0 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - Parts for the above ad valorem 33 ⅓ per centum.

Nigéria

Prescriptions douanières

Selon la «Customs Tariff Order 1962» du 30 mars 1962, les autorités de la Nigéria ont modifié le taux de douane pour différentes marchandises et ont introduit de nouvelles positions douanières*. Les nouveaux taux intéressants l'industrie suisse d'exportation sont reproduits dans la liste ci-dessous:

- * - Musical Instruments ad valorem 25 per centum.
- * - Office machinery, including typewriters, book-keeping and calculating machines, dictating machines and tape recorders; including parts thereof ad valorem 25 per centum.
- * - Pens, fountain and ball point; propelling pencils ad valorem 33 ⅓ per centum.
- Perfumery, cosmetics and toilet preparations, not including dentifrices, medicated dusting powders accepted as such by the Board, mouth washes, perfumed alcohol liable to duty under Item 2 (1) (d) or toilet soaps ad valorem 100 per centum.
- Piece goods:
 - (1) Of cotton or natural silk or artificial silk or mixtures thereof:
 - (a) Knitted fabrics the pound 0 2 3 or ad valorem 25 per centum, whichever is the higher.
 - (b) Velvets, velveteen, plushes and other pile fabrics the square yard 0 3 0 or ad valorem 50 per centum, whichever is the higher.
 - (c) Cotton fabrics, bleached and unbleached the square yard 0 1 0 or ad valorem 25 per centum, whichever is the higher.
 - (d) Other the square yard 0 1 4 or ad valorem 33 ⅓ per centum, whichever is the higher.
 - (2) Of other textile materials ad valorem 33 ⅓ per centum.
- For the purpose of sub-item (1), artificial silk shall include rayon and other textile fibres prepared from natural or synthetic sources by a chemical process of solution followed by extrusion but shall not include textile fibres made of spun glass or metal.
- Provisions:
 - (1) Biscuits and bakery products ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - (2) Butter, cheese and edible of all kinds not in this schedule particularly charged with some different rate of duty the pound 0 1 3
 - (3) Chocolate confectionery in block or tablet form; whether „plain” or „milk”, consisting wholly of chocolate or with the sole addition of fruit or nut or both ad valorem 25 per centum.
 - (4) Chocolate powder, cocoa beans, cocoa butter, cocoa paste and cocoa powder the pound 0 0 4
 - (5) Coffee, whether roasted or not, coffee extracts, coffee essences and coffee powders ad valorem 50 per centum.
 - (6) Confectionery of all kinds, including candied and crystallized fruits, not in this Schedule particularly charged with some different rate of duty the pound 0 1 0 or ad valorem 50 per centum.
 - (9) Fruit juices, unfermented, fruit syrups, fruit cordials and squashes ad valorem 50 per centum.
 - (10) Fruit, whether fresh or preserved, including canned and frozen ad valorem 50 per centum.
 - (11) Jams, marmalades, fruit jellies (but not table jellies), honey ad valorem 50 per centum.
 - (12) Meat, fresh, chilled or frozen, including poultry and game ad valorem 50 per centum.
 - (13) Pet foods of all kinds ad valorem 50 per centum.
 - (17) Table waters, including mineral waters of all descriptions ad valorem 50 per centum.
 - (18) Tea and mate, tea powders and extracts ad valorem 50 per centum.
 - (19) Foodstuffs and beverages not in this Schedule particularly charged with some other rate of duty ad valorem 25 per centum.
 - Shot guns and air guns, including air rifles ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - * - Soda, caustic the hundredweight 1 15 0
 - * - Sports goods, toys and games ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - * - Stoves and cookers, domestics, of all kinds, excluding stoves chargeable under any other item of this Schedule ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Tobacco:
 - (1) Manufactured:
 - (a) Cigars the hundred 2 5 0
 - (b) Cigarettes the pound 2 8 0 or £6 5s the thousand cigarettes, whichever is the higher.
 - (c) Other, including snuff the pound 1 16 0
 - Travelling Trunks, travel bags, handbags, portmanteaux, purses, suitcases and wallets of all materials ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Tyres of a sectional width exceeding 1 ½ inches and tubes thereof ad valorem 33 ⅓ per centum.
 - Yarns and threads of cotton and/or artificial silk:
 - (1) Sewing, darning, crocheting or embroidery the pound (net thread weight) 0 4 0 or ad valorem 20 per centum, whichever is the higher.
 - (2) All other the pound (net thread weight) 0 0 4
 - For the purpose of this item artificial silk shall include rayon and other textile fibres prepared from natural or synthetic sources by a chemical process of solution followed by extrusion but shall not include textile fibres made of spun glass or metal.

91. 18. 4. 62.

Liste Gratisaktien, Kapitalumstellungen und Liquidationen ausländischer Gesellschaften

(Mitteilung der Eidgenössischen Steuerverwaltung)

Die neue Liste Gratisaktien, Kapitalumstellungen und Liquidationen (ca. 100 Seiten) wird gegen Ende April 1962 erscheinen. Sie enthält die Angaben über die steuerbaren Erträge im Jahr 1961 einer grösseren Zahl ausländischer Gesellschaften.

Der Preis für die Liste beträgt Fr. 4.-. Sie ist bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern erhältlich. Bei Vorauszahlung auf Postcheckkonto III 1631 der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern, bitten wir, um Doppelsendungen zu vermeiden, von separaten schriftlichen Bestätigungen dieser Einzahlungen abzusehen.

Liste des actions gratuites, modifications de capital et liquidations de sociétés étrangères

(Communiqué de l'administration fédérale des contributions)

La nouvelle liste des actions gratuites, modifications de capital et liquidations (env. 100 pages) paraîtra vers fin avril 1962. Elle indique les rendements de l'année 1961 d'un grand nombre de sociétés étrangères.

Le prix de la liste est de 4 fr. Elle est en vente à l'administration fédérale des contributions, à Berne. Si le montant est versé d'avance au compte de chèques postaux III 1631 de l'administration fédérale des contributions, à Berne, on voudra bien, afin d'éviter de doubles envois, ne pas confirmer séparément la commande, mais simplement la mentionner au verso du bulletin de versement.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 14. April 1962

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen Changements	Fr.
Goldbestand — <i>Encaisse or</i>	10 510 741 595.45	—	—
Devisen — <i>Devises</i>	716 784 919.36	—	11 836 496.50
Inlandportefeuille — <i>Portefeuille effets sur la Suisse</i> ; Wechsel — <i>Effets de change</i>	53 988 553.90	—	—
Schatzanweisungen des Bundes — <i>Rescriptions de la Confédération suisse</i>	—	—	181 120.70
Lombardvorschüsse — <i>Avances sur nantissement</i> ..	14 382 056.39	+	2 645 296.75
Wertschriften — <i>Titres</i> ; deckungsfähige — <i>pouvant servir de couverture</i> ..	16 200 000.—	—	—
andere — <i>autres</i>	26 604 651.—	+	40 000.—
Korrespondenten — <i>Correspondants</i> ; im Inland — <i>en Suisse</i>	14 422 337.67	—	—
im Ausland — <i>à l'étranger</i>	8 468 368.48	+	2 531 861.52
Sonstige Aktiven — <i>Autres postes de l'actif</i>	28 437 357.45	+	885 159.88
Zusammen — Total	11 390 049 839.70		
Passiven — Passif			
Eigene Gelder — <i>Fonds propres</i>	54 000 000.—	—	—
Notenumlauf — <i>Billets en circulation</i>	7 136 907 005.—	—	61 963 585.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — <i>Engagements à vue</i> ; Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — <i>Compte de virements des banques, du commerce et de l'industrie</i>	2 048 194 227.35	—	—
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten — <i>autres engagements à vue</i>	520 035 199.68	+	60 455 089.69
Girorechnungen von Banken mit vorübergehender zeitlicher Bindung — <i>Compte de virements de banques temporairement liés</i>	1 035 000 000.—	—	—
Verbindlichkeiten auf Zeit — <i>Engagements à terme</i>	400 000 000.—	—	—
Sonstige Passiven — <i>Autres postes du passif</i>	195 913 407.67	—	4 406 803.74
Zusammen — Total	11 390 049 839.70		

Offizieller Diskontsatz seit 26. 2. 59 — *Taux officiel d'escompte depuis le 26. 2. 59*: 2%
Offizieller Lombardzinsfuss seit 26. 2. 59 — *Taux officiel pour avance depuis le 26. 2. 59*: 3%

Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel seit 1. Juni 1959

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 1er juin 1959

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln 1 3/4% b) für übrige Pflichtlager 2%
pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages 91. 18. 4. 62.

Ausland-Postüberweisungsdienst — Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 18. April 1962 — Cours de conversion dès le 18 avril 1962

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.75 1/2; Dänemark: Fr. 63.20; Deutschland: Fr. 108.90; Frankreich NF: Fr. 88.90; Italien Fr. — 70 1/4; Marokko: DH: Fr. 87.30; Niederlande: Fr. 121.—; Norwegen: Fr. 61.15; Oesterreich: Fr. 16.88; Schweden: Fr. 84.70.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.26. Zahlungen durch Vermittlung der (par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheekrechnung Nr. V 600, Basel. 91. 18. 4. 62.

EFTA-Dokumentation

Der vierte Nachtrag gelangt dieser Tage an alle bisherigen Besteller des Ringordners zum Versand. Er umfasst:

- 1 Merkblatt (blaues Papier Format A 4)
- Seite 9 (neue Fassung) zu Abschnitt I
- Seiten 221–230 zu Abschnitt I (neu)
- Seiten 1–51 zu Abschnitt IV (Ersatz)

Die Empfänger werden gebeten, den Preis von Fr. 2.— dieses IV. Nachtrages mittels des beigelegten numerierten Einzahlungsscheines möglichst bald zu begleichen.

Eine Anzahl Exemplare der Ringordner (Format A 5) mit losen Blättern können noch gegen Voreinzahlung geliefert werden. Preis: Fr. 16.— (inkl. vier Nachträge sowie Spesen).

Vorauszahlungen erbeten auf Postcheckkonto III 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, mit Bestellvermerk auf der Rückseite des für uns bestimmten Einzahlungsschein-Abschnittes.

Um Doppelsendungen zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen gefälligst zu unterlassen.

Es werden ausnahmsweise keine Bestellungen gegen Nachnahme oder Fakturierung ausgeführt.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes.

Documentation AELE

Le quatrième complément est expédié ces jours à tous les intéressés ayant commandé auparavant le classeur à anneaux. Il comprend:

- 1 feuille avec notices importantes (papier bleu, format A 4)
- page 9 (nouveau texte) pour chapitre I
- pages 221–230 (nouvelles) pour chapitre I
- pages 1–51 pour chapitre IV (remplacement)

Les destinataires sont priés de bien vouloir régler sans retard le prix de 2 fr. de ce quatrième supplément au moyen du bulletin de versement numéroté joint à l'envoi.

Un certain nombre d'exemplaires du classeur à anneaux (format A 5) à feuilles interchangeables peuvent encore être livrés contre paiement préalable. Prix: 16 fr. (les quatre compléments ainsi que frais compris)

Prière de verser la somme précitée au compte de chèques postaux III 520 Feuille officielle suisse du commerce, Berne, en mentionnant la commande au verso du coupon qui nous est destiné.

Afin d'éviter de doubles envois, on est prié de ne pas confirmer la commande séparément par lettre ou carte.

Il n'y a exceptionnellement pas d'envoi contre remboursement ou avec facture.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne.

Bedeutende schweizerische Finanzgesellschaft sucht

Beteiligung an Zürcher Privatbank mit Börsensitz

Eventuell kommt die vollständige Uebernahme eines gut fundierten Hauses in Betracht.

Offerten, die streng vertraulich behandelt werden, sind erbeten an Chiffre U 10559 Z Publicitas Zürich 1.

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 17. April 1962 hat für das Geschäftsjahr 1961 eine Dividende von brutto Fr. 45.— festgesetzt. Demgemäss wird der Coupon Nr. 26 pro Aktie nach Abzug der eidgenössischen Coupon- und Verrechnungssteuer mit:

Fr. 31.50

von heute ab eingelöst bei sämtlichen Sätzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins und der Schweizerischen Bankgesellschaft sowie der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, und den H.H. Wegelin & Co., St. Gallen.

Arbon, 18. April 1962.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
A. C. Nussbaumer.

Bank für Internationalen Handel AG., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

der Bank für Internationalen Handel AG. auf Freitag, den 4. Mai 1962, 11.30 Uhr, im Domizil der Gesellschaft: Aeschenplatz 2 (Turmhans), Basel.

Traktanden:

1. Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1961.
2. Bericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1961.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Varia.

Der Bericht des Verwaltungsrates, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie auch der Bericht der Kontrollstelle stehen den Aktionären zur Einsichtnahme ab 18. April 1962 am Sitz der Gesellschaft zur Verfügung.

Basel, den 18. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

J. Dürsteler & Co. AG., Wetzikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

am Samstag, den 3. Mai 1962, 11 Uhr, in das Bureau der Gesellschaft.

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Bilanz samt Jahresrechnung pro 1960/61.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz samt Jahresrechnung pro 1960/61.
4. Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Varia.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 24. April 1962 an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Wetzikon, den 16. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

Beispiele aus der Praxis



Sprechende Selbstklebestreifen

sagen alles!

Mit bedruckten Tesa-Selbstklebebandern werden hier z.B. Dosen verschlossen, um eine Garantie für Qualität und Frische des Inhalts zu geben. Der Tesa-Dosenschliesser 043 verarbeitet bedruckte Tesa-Selbstklebebander mit und ohne Aufreissstreifen. Pro Stunde können damit bis zu 800 runde, ovale oder viereckige Dosen verschlossen werden.

**BANDFIX AG**Badenerstrasse 156, Zürich 36
Tel. (051) 23 27 05

T1-13

POLYAETHYLEN-BEUTEL

bedruckt und unbedruckt,

in allen Grössen vom Portionenbeutel bis zum Fasseinlagebeutel

Unsere modern eingerichteten Fabrikations-Anlagen gewährleisten eine einwandfreie Bedienung

GEISSMANN-PAPIER AG, DOTTIKON/AG
Extension Plastic

Telefon (057) 7 35 60 und 7 38 31

5 tonnes de
tôle laminée

à froid, décapée, acidifiée, emballée sous enveloppes métalliques en paquets de 1000 et 2000, qualité SP DD, pour emboutissage profond, dimensions et épaisseurs diverses. Marchandise sous douane. Ecrite sous chiffre H 250420 X à Publicitas Genève.

Letzterschienene Sonderhefte

Die hiernach aufgeführten Sonderhefte können vom Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Elfingerstrasse 3, Postchekrechnung 111 520, Bern, bezogen werden. Auf Verlangen geben wir auch gerne die Liste sämtlicher Sonderhefte ab. Die meisten dieser Veröffentlichungen sind in deutscher und französischer Sprache erhältlich:

Nrn.	Fr.
57 Die Konkurrenzverhältnisse im Baugewerbe, 72 S. (1953)	6.80
59 Die wirtschaftliche Seite des Zugsbewesens, 42 S. (1955)	4.75
60 Hilfe an die Bergbevölkerung durch Ansiedlung von Industriebetrieben, 48+4 S. Kunst-druckbeilage (1955)	6.30
61 Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1952 bis 1955 (1956)	9.70
62 Massnahmen des Bundes zugunsten der Bergbevölkerung, 60 S. (1956)	6.30
63 Die Förderung des sozialen Wohnungsbaues, 40 S. (1956)	5.-
64 Die Beziehungen zwischen Bund und Wirtschaftsverbänden, 40 Seiten (1957)	4.75
- Kartell und Wettbewerb in der Schweiz, 252 S. (1957)	20.-
- Darstellung und Würdigung der privat- und öffentlich-rechtlichen Konkurrenzregelung in der schweizerischen Uhrenindustrie, 112 S. (1959)	11.35
65 Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1949, 1955-1957 (1958)	9.70
66 Die wirtschaftliche und soziale Lage der schweizerischen Bergbevölkerung (1959)	10.85
67 Die Mietpreiskontrolle und ihr künftiger Abbau, 32 S. (1959)	3.85
68 Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1949, 1957-1959 (1960)	11.35
69 Kleinaktien und nennwertlose Aktien, 24 S. (1961)	3.85
- Verzeichnis schweiz. Berufs- und Wirtschaftsverbände, X. Ausgabe (1960)	5.50
70 Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1959 bis 1961 (1962)	12.35

DOMINO®

Büromöbel-System



Für das Büro: Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/233707

Öffentliches Inventar – Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 und ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches und Art. 77 bis 80 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Zivilgesetzbuch hat der Gemeinderat die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 21. Januar 1962 in Herisau verstorbenen

Kopp Nelly

geb. 27. Juli 1895, von Romanshorn, gew. Verkäuferin, wohnhaft gewesen Akazienstrasse 1, Herisau. Derselbe war nicht Liegenschaftseigentümerin.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluss der Pfand- und Bürgschaftsgläubiger, werden hiernit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bei der unterfertigten Amtsstelle anzumelden. Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des Zivilgesetzes aufmerksam gemacht.

Eingabefrist: 17. Mai 1962.

Herisau, den 17. April 1962.

Gemeindekanzlei Herisau.

Gesucht tüchtiger, bilanzsicherer

Buchhalter (in)

5-Tage-Woche, Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten an Harry Goldschmidt AG, Damenbekleidung, Speisergasse 31, St.Gallen,
Telephon (071) 22 68 34

A vendre à Genève

TERRAIN de 9394 m²

situé à Carouge, avec grand bâtiment industriel, dépendance et villa.

Pour tous renseignements s'adresser
Régie Jacques L'Huillier, Genève
5, rue Petitot Téléphone 24 83 98

Präzision
am Zeichenbrett

Nichts ist ärgerlicher als ein Reisszeug, dessen Instrumente nicht absolut präzise und zuverlässig funktionieren. Wer sich vor solchem Aerger schützen will, kauft Reisszeuge und alle Artikel des technischen Zeichenbedarfs nur im Spezialhaus zum Beispiel bei

Landolt-Arbenz

Bahnhofstrasse 65, Zürich

Wild Heerbrugg AG., Heerbrugg

Einladung zur 39. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 4. Mai 1962, 12 Uhr,

im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes der Gesellschaft in Heerbrugg.

Tagesordnung:

1. Protokoll der 38. Generalversammlung vom 6. Mai 1961.
2. Bericht des Verwaltungsrates.
3. Jahresrechnung 1961 und Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Gewinnbeteiligung.
5. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
6. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
7. Varia.

Der Jahresbericht, enthaltend den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle können von den Aktionären ab Dienstag, den 24. April 1962 am Sitz der Gesellschaft in Heerbrugg eingesehen werden.

Heerbrugg, den 18. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

Banque pour le Développement commercial

(Trade Development Bank)

Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi 1^{er} mai 1962, à 16 h. 30, au siège social, 1-3, rue de Chantepoulet, à Genève.

Ordre du jour:

Modification des statuts.

Messieurs les actionnaires désirant assister à l'assemblée devront déposer leurs titres au siège social avant le 20 avril 1962, dernier délai, contre délivrance de la carte d'admission.

Genève, le 16 avril 1962.

Le conseil d'administration.

Welcher Art auch immer die Branche Ihres Geschäftes sein mag...

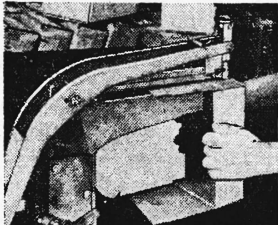
BOSTITCH Heftmaschinen helfen Ihnen Geld sparen

Wenn Sie Ihr Produkt oder dessen Versandverpackung mit Leim, Nägeln, Stiften, Nadeln, Nieten, Löten, Schnur, Klebband, Draht oder Bindfaden verschliessen, beachten Sie bitte folgendes:

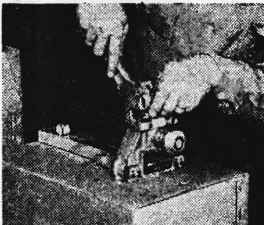
Heften mit Bostitch ist im allgemeinen schneller, arbeitseinsparend, billiger und bietet grössere Sicherheit.

Über 800 Bostitch Heftmaschinen-Modelle helfen Ihnen praktisch in jeder Industrie vertretenen Besitzern, Geld einzusparen. Geben Sie uns Gelegenheit, Ihnen zu zeigen, wie Bostitch auch Ihnen helfen kann, die Verpackungskosten niedriger zu halten.

Bostitch ist im Bereich des Möglichen jeder Anforderung auf dem Gebiete der Drahtheftung gewachsen.

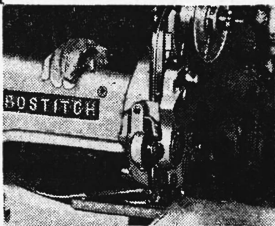


Drahthefter—Bostitch Drahtheftapparate sind schnell und wirtschaftlich im Heften verschiedenster Materialien—von 2 Papierbogen bis zu 3,18 mm dickem, kaltgewalztem Stahl.



Verschliessen der Kartons—Sie können Versandboxen mit Heftklammern bis zu 5 mal schneller verschliessen als mit Leim. Vermeiden Sie unansehnliche Klebbänder, Streifen, usw., verwenden Sie diesen auf leichtesten Druck reagierenden tragbaren Deckelverschlussapparat.

Zusammenstellung von Kartonboxen—Sparen Sie wertvollen Lagerraum, indem Sie Ihre Versandkartons gefaltet aufstapeln—Sie können sie nach Bedarf rasch zusammenstellen.



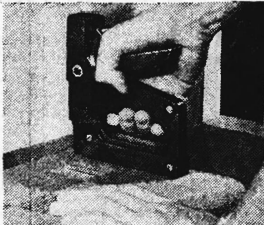
Beutelfeher—Verschliessen Sie Beutel und Tüten mit der Bostitch-Heftzange—schneller und sicherer als jede andere Methode.

Generalvertretung der BOSTITCH für die Schweiz:
Alwin Marquardt
Grösstes Spezialhaus für Heftmaschinen und Klammern
Zürich 8, Höschgasse 45, Tel. (051) 34.11.34/35

Besser und schneller arbeiten mit

BOSTITCH
Heftmaschinen und Klammern

* eingetragene Schutzmarke



Heftpistole—Bostitch Heftpistolen erledigen die meisten Heftarbeiten in kürzerer Zeit—in Versand- und Packabteilungen, Möbelfabriken, Lagerhäusern, überall dort, wo früher Hammer und Nägel gebraucht wurden.



Blumen für Repräsentationspflichten

Arrangements, Schnittblumen
Topfpflanzen, Trauergebilde

KUDERLI

Express-Blumendienst
051/27 92 77

Zürich, Talacker 50
City-Hochhaus am Sihlporteplatz

Gärtnerei und Hauptgeschäft

Kamen Kuderli Dübendorf

Zu verkaufen mittl. Bauernhof
Linie Murten-Payerne Dorf ohne Industrie.

**57 600 m²
Bauland**

(1 Stk.)

Sonnige Lage, Wasser-Kanalisation, gute Strasse auf dem Platze.

Offerten sind zu richten unter Chiffre P 13312 an Publicitas Bern.

Inkasso

auf der ganzen Welt durch

DUN

Zürich 1, In Gassen 6, Tel. (051) 27 08 30

Allgemeine Finanzgesellschaft Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 2. Mai 1962, vormittags 11 Uhr, im Zunfthaus «Zum Safran», in Zürich.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle für das Jahr 1961. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und die Festsetzung der Dividende.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 7 200 000 auf Fr. 8 000 000.
6. Konstatierung der Zeichnung und der Einzahlung der neuen Aktien.
7. Entsprechende Aenderung von Artikel 5 der Gesellschaftsstatuten.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Revisionsbericht und der Geschäftsbericht für das Jahr 1961 sowie die beantragte Statutenänderung liegen ab heute am Sitz der Gesellschaft, Bäregasse 29, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder eines anderen genügenden Ausweises über deren Besitz bis mit Freitag, den 27. April 1962, bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Bäregasse 29, Zürich, bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht pro 1961 erhältlich ist.

Zürich, den 18. April 1962.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Peter Alther

Sanrec Aktiengesellschaft, Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, 5. Mai 1962, 10.30 Uhr, im Bureau des Verwaltungsrates, Falkengasse 3, Luzern.

Traktanden: die statutarischen (Art. 9, Ziffern 2 bis 5, der Statuten).

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Geschäfts- und Revisionsbericht liegen im Bureau der Gesellschaft auf.

Luzern, den 9. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

Aluminium AG., Menziken

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 2. Mai 1962, 11 Uhr, im Hotel «Bären» in Reinach (Aargau)

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle für 1961.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle sowie Vorschlag für die Gewinnverteilung liegen für die Aktionäre bei der Direktion der Gesellschaft in Menziken ab 19. April 1962 auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich bis spätestens 30. April 1962 bei der Direktion der Gesellschaft anzumelden und sich über ihren Aktienbesitz gehörig auszuweisen. Ein Aktionär kann sich nur durch einen andern angemeldeten Aktionär auf Grund schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Menziken, den 18. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

KA-WE-DE

Kunststahnbahn und Wellenbad Dählhölzli-Bern AG.

29. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. April 1962, 16 Uhr, im Hotel Bristol, Bern.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 1960/61.
2. Bericht der Revisoren.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Wahl eines Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Umfrage.

Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Jahresbericht per 31. Oktober 1961 liegen im Sekretariat der Ka-We-De den Aktionären zur Einsicht auf. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können die Ausweisakte gegen Vorweisung der Titel oder des Depotscheines bei der Schweizerischen Volksbank in Bern, bis mit Samstag, den 28. April 1962, oder im Versammlungslokal selbst in Empfang nehmen.

Bern, den 18. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL-BIENNE

Sind Sie Buchhalter?

In unserer Finanzabteilung wartet ein interessantes vielseitiges Arbeitsgebiet auf Sie. Sofern Sie einige praktische Erfahrung im kaufmännischen Rechnungswesen haben und geeignet sind, einer kleineren Gruppe von Mitarbeitern mit Takt und Autorität vorzustehen, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung. Sie haben bei uns auch sehr gute finanzielle Entwicklungsmöglichkeiten bei fortschrittlicher Arbeitszeit und ausgebauter Personalfürsorge.

Auch wenn Sie sich dieser Aufgabe vorerst noch nicht gewachsen fühlen, arbeiten wir Sie gründlich in die Geheimnisse unserer Buchhaltung ein. Wenn wir in Ihnen den richtigen Mann finden, können Sie schon in wenigen Monaten Vorgesetzter sein. Gute Kenntnisse der englischen Sprache sind erwünscht. Schreiben Sie uns unter dem Kennwort «Finanz», wir laden Sie nachher gerne zu einer persönlichen Besprechung ein.



CHEVROLET - PONTIAC - CADILLAC - BUICK
OLDSMOBILE - OPEL - VAUXHALL
BEDFORD - G.M.C. - GM DIESEL - FRIGIDAIRE

GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL-BIENNE

Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik AG. Schlieren-Zürich

Einladung zur 62. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 4. Mai 1962, vormittags 11.30 Uhr,
im Hotel Sulmen in Schlieren.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1961, Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Anträge über die Verwendung des Reingewinnes sind gemäss § 7 der Statuten vom 24. April 1962 an im Büro der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die bis zum 19. April 1962 im Aktienregister eingetragenen Aktionäre erhalten von der Gesellschaft Einladung und Eintrittskarte zur Generalversammlung direkt zugestellt.

Aufruf

zum Einsenden der Genossenschaftsanteile der Genossenschaft Verlag freiwirtschaftlicher Schriften

Die Generalversammlung vom 10. März 1962 hat beschlossen, dass während des Jahres 1962 ein Aufruf zum Einsenden der Genossenschaftsanteile erfolgen soll. Alle bis zum 31. Dezember 1962 nicht eingesandten und nicht registrierten Anteile verlieren ihre Gültigkeit.

Wir bitten Sie deshalb Ihre Anteile bis zum 31. Dezember 1962 einzusenden an die Adresse:

Verlag freiwirtschaftlicher Schriften, Bern, Hirschgasse 26.

Anteilscheine, die bereits auf die Aufrufe im Jahre 1962 eingeschickt wurden, und die bereits registriert sind, müssen nicht mehr eingeschickt werden.

Im Auftrage der Verlagsverwaltung,
der Präsident: Schmid.

Banque pour le Commerce Suisse-Israélien, Genève

Paiement du dividende

Selon décision de l'assemblée générale des actionnaires du 17 avril 1962, le dividende pour l'exercice 1961 est payable dès ce jour à nos guichets, 15-17, quai des Bergues, Genève, contre remise du

coupon N° 13

au taux de 10% brut, soit:

	Montant brut	Impôt 30%	Montant net
	Fr.	Fr.	Fr.
Actions «A»	100.—	30.—	70.—
Bons de jouissance	100.—	30.—	70.—

Genève, le 18 avril 1962.

Günstige Gelegenheit

NATIONAL Buchhaltungsmaschinen für Mittel- und Kleinbetriebe

Volltext und Kurztext kombiniert,
Modell 3000 mit 4 oder 6 Zählwerken.

NATIONAL Buchungsautomaten

Klasse 31, 32 und 33, neueste Modelle, 6-16 Zählwerke, leicht gebraucht, zufolge Umstellung auf Lochkarten oder Electronics, direkt aus USA importiert, bis 50% billiger als neue, Garantie für Material und Funktionen, Unterhalts-Service, Beratung, Organisation und Einführung durch erfahrene Fachleute.

REBUMA SUTER AG., Uetlibergstrasse 350, Zürich 45

Tel. 051 33 66 36/37

Gegründet 1941 - la Referenzen

Société Immobilière de la rue des Maraichers Société Immobilière de l'Angle de la rue des Vieux Grenadiers Société Immobilière de l'Angle de la rue des Maraichers Société Immobilière du Square des Maraichers

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour jeudi 3 mai 1962, successivement à 10 h. 45, 11 h. 30 et 11 h. 45,
chez M. F. Daudin, Régisseur, rue du Stand 51, Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires annuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports seront à la disposition des actionnaires dès le 18 avril 1962.

Société nouvelle des Bergues S.A., Genève

Selon décision de l'assemblée générale des actionnaires du 13 avril 1962, il est distribué, pour l'exercice 1961,

- un dividende de 12% aux actions privilégiées et
- un dividende de 1 fr. 06 à chacune des actions ordinaires.

payables sous déduction de 3% timbre fédéral sur les coupons et de 27% impôt anticipé, contre présentation du coupon N° 8 aux guichets de la Société de Banque Suisse, 2, rue de la Confédération, Genève.

Genève, le 14 avril 1962.

Le conseil d'administration.

CHEMICAL FUND Inc.

Open-end Investment Trust américain de valeurs chimiques et pharmaceutiques

Le Trust a déclaré un premier dividende trimestriel pour l'exercice en cours de \$ 0,045 sur les actions souscrites jusqu'au 28 mars 1962 inclus.

Les certificats enregistrés au nom de

MM. Hentsch & Cie, Banquiers, à Genève

représentants du Trust en Suisse, peuvent être présentés à leurs caisses, accompagnés d'un bordereau numérique spécial en double exemplaire pour l'estampillage des titres et le paiement du dividende qui s'effectuera le 18 avril 1962 sur la base suivante:

paiement net (impôts et frais déduits) Fr. 0,126
Retenue supplémentaire d'impôts USA
(récupérable sous certaines conditions) Fr. 0,029

au cours de 4,33 1/2 %

Le rapport annuel en anglais est paru; la traduction en langues française, allemande et italienne sera disponible auprès de toutes les banques et au domicile ci-dessus dès sa parution, soit au début mai.

Genève, le 18 avril 1962.

Electricité Neuchâteloise S.A., Neuchâtel

Emprunt 3% de Fr. 2 000 000 de 1955

7% amortissement de 100 000 fr. au 15 juin 1962

Par tirage au sort de ce jour, les titres dont les numéros suivent ont été désignés pour être remboursés par 1000 fr. le 15 juin 1962:

7	251	422	857	1145	1291	1607	1789
86	267	457	930	1165	1295	1613	1819
88	288	614	932	1173	1304	1614	1849
106	306	619	965	1202	1319	1620	1855
133	331	638	976	1216	1333	1633	
149	336	794	982	1224	1351	1687	
158	343	799	1025	1241	1372	1692	
170	367	810	1028	1276	1420	1722	
200	389	816	1052	1280	1502	1726	
228	421	842	1089	1290	1559	1764	

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres, accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel, ainsi qu'à ses succursales et agences dans le canton.

L'intérêt cessera de courir dès le 15 juin 1962.

En outre 26 obligations de 1000 fr. ont été rachetées sur le marché, conformément aux conditions de l'emprunt.

Obligations sorties et non présentées au remboursement:

1960: N° 417 1693 1985
1961: N° 721 1460 1986.

Neuchâtel, le 14 avril 1962.

Electricité neuchâteloise S.A.

Fällig sind jetzt DUOFLEX Selbstklebe- Couverts

Man will doch mit der Zeit gehen
...will den Arbeitsplatz sauber
haben, die Couverts ohne Hilfs-
mittel, ohne Wasser, Schwamm,
Pinsel usw. verschliessen können.
Auch den Couvertinhalt sucht man
vor Wasserspuren zu schützen.



Unsere DUOFLEX-Selbstklebe-
Couverts sind mit und ohne Fen-
ster, mit und ohne Druck, und in
den wichtigsten Geschäftsforma-
ten lieferbar.
Verlangen Sie unsere Vorschläge
für die Modernisierung
Ihrer Briefumschläge;
diese mit dem letzten
Schliff auszustatten, ist
unser Steckenpferd.

SCHALLER & CO. AG.



Briefumschlagfabrik
Zürich 23, Postfach
Telefon 051/42 15 42

MARTIGNY

A vendre

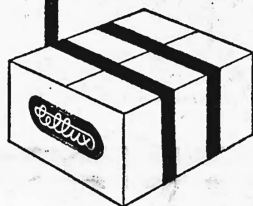
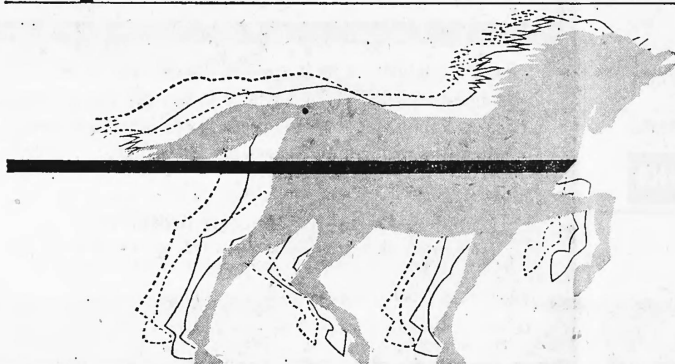
grand terrain

convenant pour
constructions im-
meubles localifs.
Prix intéressant.

Reire sous chiffré
P 6222 S à Publi-
citas Sion.



RayonCellux



das verstärkte, neuartige Klebeband für Verpackungszwecke

Das mit Rayon verstärkte Selbstklebeband —
speziell geschaffen zum Verschliessen von
Kartonboxen — erleichtert den Versand Ihrer
Waren; denn es macht Werkzeug überflüs-
sig, klebt augenblicklich, ist enorm reißfest.

Es bietet Ihnen wirtschaftliche Spedition und
Lagerung von Waren aller Art.

Rayoncellux ist so stark, daß es selbst einen
Pferdezug aushält, und wird in den Farben
weiß (naturel), rot, blau und grün geliefert.
Es kann bis zweifarbig bedruckt werden.

Verlangen Sie Gratismuster oder Vertreter-
besuch.

Ein Produkt der Feldmühle AG Rorschach

Abteilung Cellux

Société Suisse de Ciment Portland S.A. Neuchâtel

Augmentation du capital social

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la Société Suisse de Ciment-Portland S.A. du 14 avril 1962,
a décidé d'augmenter le capital-actions de

Fr. 5 000 000 à Fr. 7 500 000

par l'émission de 5000 actions nouvelles au porteur, d'une valeur nominale de 500 fr. chacune, entièrement libérées,
donnant droit au dividende dès le 1^{er} janvier 1962.

Ces actions ont été souscrites et libérées par un Consortium qui les offre en souscription aux actionnaires actuels
à raison d'une action nouvelle de 500 fr., nominal, pour deux actions anciennes. Le prix d'émission est de 500 fr. net
par action; la société supportera le droit de timbre fédéral à l'émission. Le délai de souscription est fixé du

18 avril au 5 mai 1962, à midi.

Le droit de souscription doit être exercé par la remise du coupon N° 55 des actions actuelles, en utilisant le bulletin
de souscription prévu à cet effet. Les banques suivantes fonctionneront comme domicile de souscription:

Société de Banque Suisse, Neuchâtel,
Banque Cantonale Neuchâtoise, Neuchâtel,
Société de Banque Suisse, Bâle,

ainsi que les sièges, succursales et agences de ces banques.

La libération des nouvelles actions doit avoir lieu auprès des domiciles de souscription au plus tard
jusqu'au 12 mai 1962, à midi.

Les nouvelles actions seront livrables dès le début du mois de mai.

Des prospectus d'émission détaillés et des bulletins de souscription peuvent être obtenus aux guichets des domi-
ciles de souscription mentionnés ci-dessus.

Neuchâtel, le 14 avril 1962.

Pour le conseil d'administration:

C. Montandon, vice-président. H. E. Jester, secrétaire.

Für Ehepaar

mit guter kaufmännischer Bildung, stil-
stischer Gewandtheit und Eignung in per-
sönlichem Verkehr (Bearbeitung treuhän-
derischer Aufgaben)

selbständige Existenz

geboten durch käufliche Übernahme klei-
ner altangesehener Zürcher Firma (kein
Warenverkehr, keine Akquisitionstätig-
keit).

Offerten an den Beauftragten unter Chiffre
C 10721 Z an Publicitas Zürich.



EUROPA- ELECTRIC

Anlagefonds für europäische
elektro- und elektrotechnische Werte

Geschäftsjahr 1961/62

Coupon Nr. 2
gelangt per 19. April 1962
zur Einlösung.

Coupon Nr. 2	Bruttoausschüttung	Fr. 5.—
	die Couponsteuer wurde zu Lasten der Fonds- rechnung entrichtet	
	abz. 27% Verrechnungs- steuer auf Fr. 1.48	Fr. —.40
	Netto	Fr. 4.60

Ausländer haben die Möglichkeit, das Inkasso
ohne Abzug der Verrechnungssteuer auf dem aus-
ländischen Teil der Erträge vorzunehmen.
Auskunft hierüber erteilt die Emissions- und
Zahlstelle.

Zahlstelle: ARBITREX AG für Arbitrage und
Kapitalanlagen, Aeschenvorstadt 24,
Basel

Geschäftsbericht: Der detaillierte Bericht über das
Geschäftsjahr 1961/62 wird auf
Verlangen gerne zugestellt.

Europa-Electric	Neuausgabe von Anteilen ab	
	16. April 1962	
	Kurs: 159.— Gold	ex Coupon Nr. 2
	161.— Brief 164.— Emission	



ARBITREX
AG für Arbitrage und Kapitalanlagen
Aeschenvorstadt 24, Basel
Telefon 061 - 24 98 28

Ihr Berater in allen Fragen der
Kapitalanlage

Europa-Chemie	Ausgabepreis der Anteilscheine per 16. April 1962	Fr. 204.—
Europa-Alimenta	Ausgabepreis der Anteilscheine per 16. April 1962	Fr. 145.—
Europa-Bank	Ausgabepreis der Anteilscheine per 16. April 1962	Fr. 131.—
Europa-Spezial	Kurs vom 16. April 1962 Geld	Fr. 120.—
America-Special	Ausgabepreis der Anteilscheine per 16. April 1962	Fr. 102.—
Berlin 1961	Ausgabepreis der Anteilscheine per 16. April 1962	Fr. 125.—